



Neues aus der AktivRegion Südliches Nordfriesland

KURZ & KNACKIG

Regionalentwicklung goes Hollywood

"Von Bananenbäumen träumen" – diesen eigenartigen Titel trägt ein Dokumentarfilm, der in Oberndorf an der Elbe spielt und kürzlich in Husum gezeigt wurde. Die Bewohner wollen die finanzielle Unabhängigkeit der Gemeinde mit ungewöhnlichen Mitteln sichern. Dabei geht es um Gülle, afrikanische Welse und die Tropenfrüchte aus dem Titel. Was daraus wird, wollen wir hier noch nicht verraten. In der Diskussion unserer Regionalmanager mit dem Publikum wurde aber einmal mehr deutlich, dass auch in vielen unserer Gemeinden innovative Lösungen gefragt sind. Der Film zeigt, dass aus einer Mangelsituation mit Kreativität, Zusammenhalt und Ausdauer Beeindruckendes entstehen kann. "Von Bananenbäumen träumen" werden wir noch einmal exklusiv für Gemeindevertreter und interessierte Bürger zeigen. Dann wissen sie auch, wie das mit der Gülle, den Welsen und den Bananen läuft!

AktivRegion

Ihr Ansprechpartner für das
Südliche Nordfriesland:
Joschka Weidemann
Tel.: 04333-992493
weidemann@eider-treene-sorge.de

AKTIVREGION BESUCHT MARS-SKIPPER-HOF

Spielerisch die Sinne stärken – das Motto des Mars-Skipper-Hofes erfuhren die Mitglieder AktivRegion Südliches Nordfriesland bei der jährlichen Mitgliederversammlung hautnah.

Die über 30 Anwesenden staunten über die insgesamt 80 faszinierenden Spielstationen rund um den großen Haubarg in Kotzenbüll. Bei einer Führung zeigte Leiterin Maren von der Heide unter anderem, wie Töne unglaubliche Formen in Sand erzeugen können. Immer geht es bei dem Angebot für Menschen mit und ohne Behinderung darum, die eigenen Sinne spielerisch zu erforschen und die Wahrnehmung neu zu erfahren. 2010 wurde der Außenbereich des historischen Haubargs mit Unterstützung der AktivRegion barrierefrei gestaltet.



Ein Erfahrungsfeld für alle: Der Mars-Skipper-Hof in Kotzenbüll.

Auf der Vollversammlung zog Regionalmanager Joschka Weidemann eine positive Zwischenbilanz der Förderperiode. Mildstedts Kümmerin Cosima Mähl warb dafür, dass weitere Gemeinden eine Kümmerer-Stelle schaffen und so die Dorfgemeinschaft stärken.

SPIELRAUM SCHEUNE

In Fresendelf wird derzeit gehämmert und gebaut, dass die Späne fliegen. In der Gemeinde an der Treene entsteht ein modernes Tagungszentrum.

Noch ist die ehemalige Scheune mit einem Gerüst verkleidet und der Parkplatz eine Baustelle. Doch nicht mehr lange, dann wird der "Spielraum" fertig und ein weiteres Projekt der AktivRegion Südliches Nordfriesland umgesetzt sein. Der Plan des Projektträgers Dr. Henrik Sproedt ist es, das bisher privat genutzte Gebäude zu einem rustikalen Tagungsort umzubauen, um darin Weiterbildungsseminare und Veranstaltungen anzubieten.



Wo derzeit Baugerüste mit Sicherheitsnetzen stehen, wird bald eine Innovationstagesstätte eröffnet.

Sproedt ist spezialisiert auf erlebnis- und handlungsorientiertes Lernen in kleinen Gruppen. Doch bisher gab es keine Möglichkeit, die innovative Dienstleistung – zu seinen Kunden gehörten unter anderem Firmen wie die Deutsche Post, Telekom und Otto Versand – direkt vor Ort anzubieten. So werden nicht nur zusätzliche Übernachtungsgäste in die Region geholt, es entsteht auch eine indirekte Wertschöpfung bei lokalen Caterern und Einzelhändlern. Neben den Innovationsworkshops ist die Vermietung der Räumlichkeiten für Vereine und Verbände zum Selbstkostenpreis geplant. Unterschiedliche Kooperationspartner wollen die Scheune zukünftig für Veranstaltungen nutzen. Einer der ersten könnte übrigens die AktivRegion Südliches Nordfriesland sein.

PROJEKTE AUS DER VORSTANDSSITZUNG AM 15. JUNI 2017

– Alte Schule Koldenbüttel